



Homepage SV Wurmlingen 1920 e.V.

www.sv-wurmlingen.de

30.05.2016

SV Wurmlingen - FC Rottenburg U23 7:1 (5:1)

Eine denkwürdige erste Hälfte sahen die Zuschauer bei strömenden Regen im Wurmlinger Kapellenbergstadion. Wie bei der Zweiten musste auch die grün-weiße Erste – mal wieder – bei der Aufstellung kräftig zaubern. Zu Beginn des Spiels standen so gerade die notwendigen 11 Spieler bereit. Die Auswechselbank musste mit Spielern der grün-weißen Zweiten besetzt werden. Doch diese 11 hatten richtig Lust Fußball zu spielen und der FCR II ebenfalls. So gab es von Beginn an ein Spiel mit offenem Visier, denn auch die Gäste suchten ihr Heil in der Offensive. Dass sie wie erwartet ihre Schwächen in der Defensive haben, wurde von den Grün-Weißen dann aber gnadenlos aufgezeigt. Allen voran Max Hartmann hatte seine „Torstiefel“ geschnürt und zeichnete für die ersten 3 Treffer verantwortlich. Nummer 1 bereits in der 7. Minute. Andreas Straub eroberte den Ball kurz vor dem gegnerischen 16er, zog unwiderstehlich in den Strafraum, legte den Ball quer, wo er von Florian Schöll per Hacke weitergeleitet wurde und Max am langen Pfosten einschob. In der 13. Minute schädelte der gute Max dann eine Freistoßflanke von Thomas Kleinmann in die Maschen. Danach hatten die Grün-Weißen weitere gute Chancen – den Treffer erzielten aber die Gäste. Robin Fahrner spielte in der 23. Minute den fatalen Querpass, der dem FC-Stürmer freie Bahn gab und den FC für sein couragiertes Offensivspiel belohnte. Doch bereits in der 30. Minute stellte Max Hartmann den alten Abstand wieder her. Freistoß gut 22 Meter vor dem Tor – perfekt über die Mauer und unhaltbar ins Netz! Jetzt schien der Regen die Gemüter etwas abzukühlen. Doch nur bis zur 44. Minute! Denn jetzt kam der Auftritt von Wally JoJo Chinti. Zuerst vollstreckte er die Flanke von Robin Fahrner eiskalt, um nur eine Minute später nach starkem Pass von Max Hartmann die 5:1 Pausenführung zu erzielen. Die zweite Hälfte war dann wesentlich ruhiger. Der FCR II versuchte weiter offensive Akzente setzen, was bis auf einen Lattentreffer nicht gelang, oder sichere Beute von Goalie Florian Schwabe war. Der FC hatte das Ziel ausgegeben die zweite Hälfte zu gewinnen. Dass dies nicht gelang lag einmal mehr an Wally JoJo Chinti. Nach einem Ballgewinn ließ er sich auch von 4 Gegenspielern nicht stoppen und vollstreckte sicher zum 6:1. In der 87. Minute hatte dann auch noch Yannick Wachendorfer seinen Auftritt. Einen abgewehrten Eckball wuchtete er aus 16 Metern volley ins Netz zum 7:1 Endstand!

Fazit: Nur das Regenwetter hat etwas gestört. Mit dem höchsten Saisonsieg hat man sich gebührend im letzten Heimspiel aus dem Kapellenbergstadion verabschiedet. Da schmeckten Bier und Grillfleisch im anschließenden Rundenabschluss umso besser!

Aufstellung:

F. Schwabe, H. Liedtke, Nicolai Haug, R. Fahrner (89. D. Kern), F. Schöll (86. F. Krauß), T. Kleinmann, M. Hartmann, W. JoJo Chinti, T. Schreiner, A. Straub (80. L. Theurer), Y. Wachendorfer (87. M. Rebmann)

Tore:

1:0 / 2:0 / 3:1 M. Hartmann

4:1 / 5:1 / 6:1 W. JoJo Chinti

7:1 Y. Wachendorfer